## Empirische Methoden der Politikwissenschaft

FERDINAND SCHONINGH PADERBORN • MÜNCHEN • WIEN • ZÜRICH

## Inhaltsverzeichnis

1	Einl	eitung	13
2	Meth	noden im empirischen Forschungsprozess	17
	2.1	Methoden und wissenschaftliche Theorie	17
	2.2	Theorie und Daten	21
	2.3	Die Rntstehung und Prüfung von Theorien	27
	2.4	Quantitative und Qualitative Forschung.	33
3	Formen von Untersuchungsdesigns		39
	3.1	Experimentelle Untersuchungsdesigns	40
		3.1.1 Klassische experimentelle Versuchsanordnungen nach Mill	
		3.1.2 Grundelemente eines experimentellen Designs	
		3.1.3 Formen experimenteller Designs	
		3.1.4 Interne und externe Validität eines Experiments	55
	3.2	Quasiexperimentelle Untersuchungsdesigns	59
	3.3	Ex-post-facto-Designs	64
		3.3.1 Querschnittsstudien	70
		3.3.2 Die Fallstudie	
		3.3.3 Trenddesign und Paneldesign	
		3.3.4 Parallele Zeitreihen	84
4	Theorie und Messung		87
	4.1	Grundbegriffe der klassischen Messtheorie	87
	4.2	Die Skalenniveaus	93
		4.2.1 Die Nominalskala	93
		4.2.2 Die Ordinalskala	94
		4.2.3 Die Intervallskala	
		4.2.4 Die Verhältnisskala	
		4.2.5 Die Absolutskala	96
	4.3	Repräsentation, Eindeutigkeit und Bedeutsamkeit	97
	4.4	Typologien, Indizes und Skalen	
		4.4.1 Typologien	
		4.4.2 Indizes	
		4.4.3 Skalen	109

10

	4.5	Gütekriterien der Messung. 4.5.1 Objektivität. 4.5.2 Reliabilität. 4.5.3 Validität.	115 116
5	Ausv	vahlverfahren	129
	5.1	Grundgesamtheit und Stichprobe	129
	5.2	Wahrscheinlichkeitsauswahl	139
		5.2.1 Zufallsstichprobe ohne Zurücklegen	
		5.2.2 Zufallsstichprobe mit Zurücklegen.	
		5.2.3 Geschichtete Zufallsstichproben	
		5.2.4 Gestufte Zufallsstichproben	
		5.2.5 Klumpenstichproben.	
	5.3	Systematische Fehler	
		5.3.1.Totalausfälle	
		5.3.2 Fehlende Werte	
	5.4	Willkürliche Auswahl	185
	5.5	Bewusste Auswahl	189
		5.5.1 Quotenstichprobe	
		5.52 Kriteriengeleitete Auswahl	
		5.5.3 Theoretical Sampling	198
6	Date	nsammlung	201
	6.1	Entscheidung für den richtigen Datentyp	202
	6.2	Die geschlossene Befragung (standardisiertes Interview)	206
		6.2.1 Der Gegenstand von Befragungen	209
		6.2.2 Fragetypen	
		6.2.3 Frageformulierung.	
		6.2.4 Fragebogenaufbau	
		6.2.5 DerPretest	
		6.2.7 Mündliche vs. schriftliche Befragung	
	6.3	Die offene Befragung	
	0.5	6.3.1 Auswahl der angemessenen Befragungsform	
		6.3.2 Interviewvorbereitung.	
		6.3.3 Interviewdurchführung.	
	6.4	Beobachtung	247
		6.4.1 Typen der Beobachtung	

		6.4.2 Planung und Organisation der Datenerhebung	
		6.4.3 Beobachterschulung	
		6.4.4 DerPretest	
		6.4.5 Spezielle Probleme der Stichprobenziehung	
		6.4.6 Die Feldphase	260
	6.5	Inhaltsanalyse	269
		6.5.1 Prozessgenerierte verbale Daten	
		6.5.2 Prozessgenerierte visuelle Daten	
		6.5.3 Besonderheiten der quantitativen Inhaltsanalyse	
		6.5.4 Physische Spuren	286
	6.6	Arbeit mit Sekundär- und Aggregatdaten	289
		6.6.1 Sekundärdaten	290
		6.6.2 Aggregatdaten	292
7	Date	enaufbereitung	297
	7.1	Digitalisierung der Daten	298
		7.1.1 Erstellen eines Datensatzes.	
		7.1.2 Transkription	306
		7.1.3 Andere Formen der Digitalisierung von Daten	311
		7.1.4 Wie sinnvoll ist die Digitalisierung von Daten?	311
	7.2	Datenbereinigung	313
	7.3	Datenaufbewahrung	318
8	Qua	litative Auswertungsverfahren	321
	8.1	Was ist Auswertung?	322
	8.2	Theorien der qualitativen Datenanalyse	329
		8.2.1 Objektive Hermeneutik	
		8.2.2 Grounded Theory	
		8.2.3 Diskursanalyse	337
		8.2.4 Qualitative Inhaltsanalyse nach Philipp Mayring	339
	8.3	Auswertungstechniken	344
		8.3.1 Codierung.	
		8.3.2 Strukturierung	
		8.3.3 Memos	
		8.3.4 Übergang zu quantitativen Auswertungsverfahren	356
	8.4	Software zur qualitativen Datenanalyse	358

12

9	Quar	ntitative Auswertungsverfahren	361
	9.1	Deskription und Exploration einer Variable	361
		9.1.1 Absolute und relative Häufigkeitsverteilungen	
		9.1.2 Maße zur Beschreibung von Verteilungen	367
	9.2	Deskription und Exploration zweier Variablen.	
		9.2.1 Kontingenztabellen und grafische Darstellungen bivariater Z menhänge	
		9.2.2 Zusammenhangsmaße für nominalkategorisierte Variablen	
		9.2.3 Zusammenhangsmaße für ordinalskalierte Variablen	
		9.2.4 Ein Zusammenhangsmaß für intervallskalierte Variablen:	
		Pearson's r.	
	0.2		
	9.3	Schätz- und Testverfahren	
		9.3.2 Das Konfidenzintervall	
		9.3.3 Die Logik eines statistischen Tests	
		9.3.4 Ein statistischer Test auf den Zusammenhang zwischen nomir	
		lierten Merkmalen: Der ChP-Test	
		9.3.5 Statistische Tests auf Mittelwertvergleiche	
		9.3.6 Interpretation einer Regressionsanalyse im Sinne eines Tests	
		9.3.7 Nonparametrische Tests	
	9.4 S	oftware zur statistischen Auswertung	433
10	Zum	kritischen Umgang mit Forschungsergebnissen	437
	10.1	Forschungsethische Fragen	437
	10.2	Güte der Forschungsergebnisse	442
	10.3	Theoretische Relevanz der Ergebnisse.	444
	10.4	Ergebnispräsentation	447
	Litera	aturverzeichnis	453
	T 1		1.05